



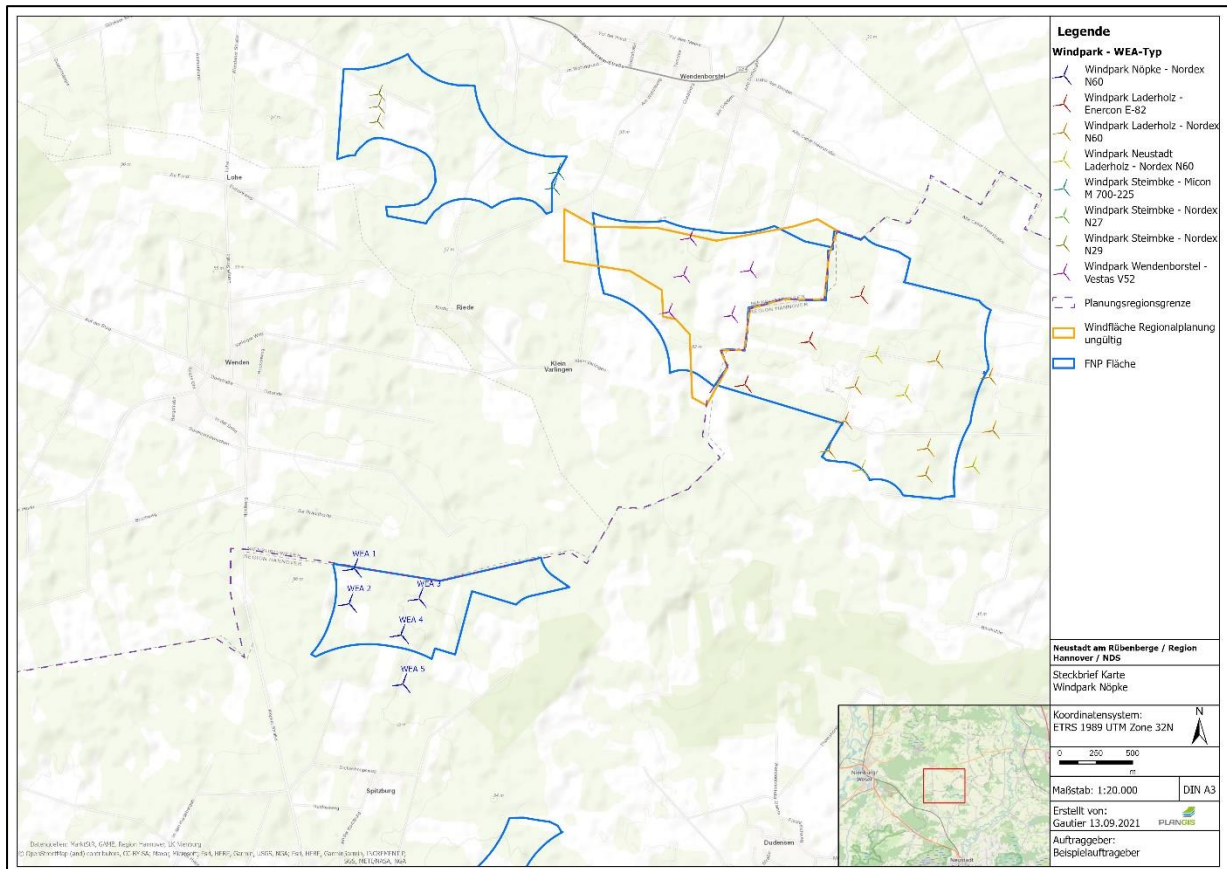
Repowering-Potenzial Windpark Nöpke

Gesellschaft für angewandte
Marktforschung in der Energiewirtschaft
(G.A.M.E.) mbH
Am Campus 2
48565 Steinfurt
Tel. 02551 / 986710

planGIS GmbH
Sedanstr. 29
30161 Hannover
Tel. 0511 / 336 48 300

Geo-Net Umweltconsulting GmbH
Große Pfahlstraße 5a
30161 Hannover
Tel. 0511 / 388 72 00

Allgemeine Informationen



► Abbildung 1: Lage des Windpark Nöpke im Luftbild

Lage	Bundesland	Niedersachsen
	Landkreis	Region Hannover
	Gemeinde	Neustadt am Rübenberg
Bestehender Windpark	Windparkname	Windparkname Nöpke
	WEA Typ	N60, 1300 kW, Rotordurchmesser: 60 m, Nabenhöhe: 65 m, Gesamthöhe: 95 m
	Anzahl WEA	5
	Leistung Gesamt (MW)	6.5
	Inbetriebnahmedatum	1999
Eigentümer / Betreiber / Entwickler	Eigentümer	ecoJoule construct GmbH
	Adresse	Alte Feldmühle 10, 31535 Neustadt am Rübenberge
	Kontakt	05034 959150

Weitere Informationen

Geländebeschreibung

Die Fläche besteht aus zahlreichen Einzelschlägen, die ackerbaulich genutzt werden. Die Wege sind zum Teil von Bäumen gesäumt. Die Fläche durchlaufen mehrere Gräben und asphaltierte Wege, die Nöpkestraße liegt etwa 750 m westlich der Fläche. Es bestehen sehr gute Zuwegungsmöglichkeiten. Die Fläche ist grundsätzlich gut geeignet für eine Windenergienutzung.

Nachbarwindparks

Im Umkreis sind zahlreiche Nachbarwindparks zu finden. Als Nachbarwindenergieanlagen innerhalb dieses Steckbriefes werden WEA Standorte, die sich in einem 3,5 km Radius von unserem betrachteten Windpark befinden, hinzugezählt. Es wurden auch WEA's in die Betrachtung mit aufgenommen die sich in direkter Nähe zu den festgestellten WEA's befinden und damit zu einer Gesamteinheit von Windparks gehören könnten. Der Windparkname beruht auf interne GAME-Analysen oder der neuen MarktStR Angabe zu Windparks und wird gegebenenfalls manuell ergänzt, wenn keine Angabe vorhanden ist.

Name Windpark	Inbetriebnahme	Anzahl	Hersteller	WEA-Typ	Leistung (kW)	Nabenhöhe (m)	Rotordurchmesser (m)
Windpark Laderholz	2014	3	Enercon	Enercon E-82 E2 2.300	2300	108	82
	1999	8	Nordex	Nordex N60	1300	65	60
Windpark Neustadt Laderholz	1999	4	Nordex	Nordex N60	1300	69	60
Windpark Steimbke	1996	3	Nordex	Nordex N29/250	250	41	29
	1993	1	Nordex	Nordex N27/150	150	40	27
	1994	2	NEG Micon	Micon M 700-225	225	36	29
Windpark Wendenborstel	2004	5	Vestas	Vestas V52	850	74	52

Repräsentativitätsstudie (Geo-Net)

Windpark Nöpke

Bezeichnung	UTM-Koordinaten (WGS 84 Zone 32)		Höhe ü. NN [m]	Höhe ü. Grund [m]	Komplexität vom Standort
	Ost	Nord			
WEA 1	527526	5828927	50	65	Nein
WEA 2	527161	5829485	50	65	Nein
WEA 3	527194	5829718	50	65	Nein
WEA 4	527635	5829513	50	65	Nein
WEA 3	527512	5829265	50	65	Nein

Tab. 1 Lage-, Höhen- und Komplexitätsangaben zu den 5 bestehenden WEA-Standorten im Windpark Nöpke

Im geplanten Repowering-WP Nöpke ist eine Wind- und Ertragsanalyse nach den Vorgaben der TR6 Rev.11 nach derzeitigem Stand unter den zu erfüllenden Voraussetzungen prinzipiell möglich. Alle vier Standorte sind als nicht komplex bzw. homogen zu behandeln, damit kann der gesamte Park als homogen behandelt werden. Das bedeutet, dass geeignete Vergleichsstandorte nicht mehr als 10 km entfernt sein dürfen, um als repräsentativ zu gelten. Die Vergleichsdaten dürfen zudem nicht mehr als 50 m ü. NN höher oder niedriger als die geplanten WEA

im Gelände stehen wenn sie weiter als 2 km entfernt sind, außerdem müssen sie eine Nabenhöhe von mindestens 2/3 der geplanten Nabenhöhe aufweisen. Vorausgesetzt, es existieren in dem Umfeld passende Vergleichsanlagen, und die Ertragsdaten stehen im benötigten Umfang zur Verfügung, kann auf eine standortspezifische Windmessung verzichtet werden.

Potenzielle Vergleichs-WEA-Standorte für RWP Nöpke

Standort- bezeichnung	UTM-Koordinaten (WGS 84 Zone 32)		Höhe ü. NN [m]	Höhe ü. Grund [m]	WEA-Typ- Bezeichnung	Komplexität vom Standort
	Ost	Nord				
VWEA Wulfelade						
VWEA WL 1	532867	5825851	45	108	E-82 E2/2MW	nein
VWEA WL 2	532910	5825599	46	108	E-82 E2/2MW	nein
VWEA WL 3	532936	5826119	47	108	E-82 E2/2MW	nein
VWEA WL 4	533231	5825787	47	108	E-82 E2/2MW	nein
VWEA WL 5	533233	5826027	46	108	E-82 E2/2MW	nein
VWEA WL 6	534064	5825847	45	99	E-101/3MW	nein

Im WP Wulfelade stehen 5 WEA des Typs E-82 E2/2MW mit 108 m Nabenhöhe und 1 WEA des Typs E-101/3MW mit 99 m Nabenhöhe beide von der Fa. der Fa. Enercon GmbH (ENERCON). Das 2/3-Kriterium wird für geplante NH von bis zu 162 m erfüllt. Die VWEA stehen auf einem vergleichbaren Höhenniveau. Diese Aussage trifft auch auf die Relieflage bzw. Exposition zu. Der Landschaftsraum weist gute Übereinstimmungen auf, insbesondere befinden sich die Standorte der VWEA auch auf einer Ackerfläche. Alle VWEA-Standorte sind nicht komplex. Die VWEA sind im Mittel etwa 7 km von der Planung entfernt. Damit gelten die VWEA als uneingeschränkt repräsentativ nach TR6 Rev.11, und eine Windmessung ist nicht notwendig.

Wind- & Ertrag (Geo-Net)

Allgemeines	
Bundesland	Niedersachsen
Anzahl / WEA-Typ	3 x E-138 EP3 E2/4.2MW
Nabenhöhe [m]	160
Status	Geplant
Abgeschätzte mittlere Windgeschwindigkeit [m/s] / Weibull-A [m/s] / Weibull-k [-]	7,0 / 7,9 / 2,28
Abgeschätzter Bruttoertrag. [MWh]	43.572
Abgeschätzter Parkwirkungsgrad [%]	95,0
Abgeschätzter Parkertrag [MWh]	41.394
Abgeschätzte Verfügbarkeit [%]	97,0
Abgeschätzte elektrische Effizienz [%]	98,0
Abgeschätzte Effizienz Umgebungsbedingungen (%)	99,0
Abgeschätzter Nettoertrag (MWh)	38.955

Im geplanten Windparkareal auf der geplanten Nabenhöhe von 160 m werden die zu erwartenden Windgeschwindigkeiten mit etwa 7 m/s abgeschätzt. Für 3 geplante WEA vom Typ E-138 EP3 E2/4.2MW wird ein Bruttoertrag von gut 43,5 GWh/a daraus ermittelt. Es sind nur wenige existierende WEA im Umkreis des 20-Fachen Rotordurchmessers, bei 3 geplanten WEA dieser Größenordnung und den verwendeten Abstandsellipsen gehen wir von etwa 5 % Abschattungsverlusten aus. Die Hauptwindrichtung ist Südwest. Mit Verfügbarkeitsverlusten von 3 %, elektrischen Verlusten von 2 % sowie Vereisungs- und Degradationsverlusten von 1 % wird ein Nettoertrag von knapp 39 GWh ermittelt. Der Standort wird als wirtschaftlich geeignet eingestuft.



Planungsstatus

Pläne und Planungsfläche	Planart	Regionales Raumordnungsprogramm (RROP)
	Plan	RROP 2016
	Art der Fläche	Entwurfsfläche aus ungültigen Teilbereich Windenergie des RROP 2016
	Fläche (ha)	57
	Andere WEA in Fläche	Nein

Beschreibung

Das Regionale Raumordnungsprogramm (RROP) für die Region Hannover ist am 10.08.2017 in Kraft getreten. Hinsichtlich der Steuerung von Windenergieanlagen entfaltet das RROP keine Wirkung, da die Festlegungen im Mai 2019 gerichtlich für unwirksam erklärt wurden. Somit kann die in der Karte dargestellte Fläche nur als Entwurf- und mögliche Potenzialfläche angesehen werden. Dementsprechend kommen die Bestimmungen der Gemeinden in den jeweiligen Flächennutzungsplänen zur Wirksamkeit. Die südlichste WEA 1 und die westliche WEA 3 befinden sich nicht innerhalb der Entwurfsfläche. Weitere WEA anderer Windparks sind innerhalb der Entwurfsfläche nicht vorhanden. Es ist auch zu erwähnen, dass sich der Windpark an der Grenze zum Landkreis und der Planungsregion Nienburg (Weser) befindet.

Bewertung: Hinsichtlich des Planungsrechts und -status sollte ein Repowering innerhalb der genannten Fläche möglich sein, wenn keine anderweitigen Bestimmungen im Flächennutzungsplan bzw. auf Bauleitplanebene diesem widersprechen. Es ist zu beachten, dass zwei Anlagen nicht in der Entwurfsfläche enthalten sind.



Schutzgebiete

In der Nähe des Windpark Nöpke befindet sich zum einen ein Wasserschutzgebiet in 1,5 km südlicher Entfernung. In 4 km nordöstlicher Richtung befindet sich das Fledermauslebensraum bei Rodewald. Des Weiteren befindet sich dicht angrenzend an die potenzielle Windfläche das Landschaftsschutzgebiet Dudenser Moor.

Bewertung: Trotz der sich in der Nähe befindenden Naturschutzflächen kann momentan nicht von einer Beeinträchtigung eines Repowering-Vorhabens ausgegangen werden.



Siedlung und Infrastruktur

Siedlungsabstand	WEA 1	496m
	WEA 2	638m
	WEA 3	674m
	WEA 4	996m
	WEA 5	864m

Der Abstand zwischen den WEA und Wohnsiedlung beträgt zwischen 496 – und 996 m. Es ist darauf hinzuweisen, dass WEA 1 und WEA 3 sich nicht innerhalb der Entwurfsfläche befindet. Generell lässt der Abstand zur Siedlung ein Repowering zu. Bei Abständen unter 600 m sollte aber mit gewissen Widrigkeiten z.B. bedrängenden Wirkung gerechnet werden. Abgesehen von WEA 1 sind alle Windenergieanlagen mehr als 600 m von den Wohnbereichen entfernt.

Weiterhin befindet sich in ca. 2 km nordwestlicher Richtung ein Drehfunkfeuer Typ „VOR“. Grundsätzlich beträgt der Restriktionsradius eines solchen Radars 15 km. Im Umfeld des Drehfunkfeuer befinden sich nichtsdestotrotz schon einige Windenergieanlagen diverser Windparks. Momentan befindet sich das Thema Abstände zu Drehfunkfeuern von Windenergieanlagen in der politischen Diskussion. Diesbezüglich kann daher keine abschließende Bewertung getroffen werden.

Bewertung: Der Abstand zwischen den WEA und den Siedlungen ist ausreichend, aber nicht unproblematisch. Des Weiteren könnte auch ein sich in der Nähe befindendes Drehfunkfeuer zu Problemen bei der Umsetzung führen.







Finanzkennzahlen sowie Eigentümer

Die detaillierte Bewertung zu den Finanzkennzahlen sowie den Eigentumsverhältnissen finden Sie in den beigefügten Anlagen:

- Projektsteckbrief ecoJoule construct GmbH Bilanzinformationen und Anhang
- Projektsteckbrief ecoJoule construct GmbH Konzernstrukturen

- Projektsteckbrief ecojoule construct Unternehmens- und Finanzkennzahlen

Gesamtbewertung Repowering-Potenzial

Planungsstatus	Naturschutz	Siedlung und Infrastruktur	Wind und Erträge
			

Bewertung:

- 3 von 5 WEA befinden sich innerhalb der Entwurfsfläche des nicht wirksamen RROP 2016 Teilbereich Windenergie. Regelungen auf Ebene der Bauleitplanung müssen beachtet werden
- Zahlreiche Nachbarwindparks im Umkreis
- In nur 2 km Distanz befindet sich der Standort eines Drehfunkfeuers
- Die südlichste Anlage nur 496 m von der nächsten Siedlung entfernt
- Momentan keine naturschutzrechtlichen Hindernisse auszumachen
- Potenzialfläche kann als homogen und nicht komplex eingestuft werden
- Gute Vergleichsanlagen in 7 km Entfernung verfügbar. Windmessung vermutlich nicht notwendig
- Standort kann als wirtschaftlich geeignet eingestuft werden


Ja (mit Einschränkungen)

Anmerkungen:

- Alle dargestellten Inhalte bedürfen weiterer Analysen/Prüfungen und sind daher ohne Gewähr
- Eine Finanzierung und Planung auf Grundlage dieses Steckbriefes ist nicht ausreichend.
- Aktualisierungen der Daten erfolgen in xxx Abständen. Daher können sich in diesen Zeiträumen Änderungen ergeben haben, die bisher nicht mit aufgenommen worden sind
- Für weitergehende Analysen stehen Ihnen die planGIS, Geo-Net und G.A.M.E. jederzeit für Gespräche zur Verfügung

G.A.M.E. - Projektsteckbrief

ecoJoule construct GmbH

Profil		DOKUMENTE
GAME-ID	5382293431	Kurzbilanz
D&B D-U-N-S® Nummer	315493267	Jahresabschluss 2019
Status	Aktiv	Beteiligungsgrafik

Kommunikation

Internationale Vorwahl	+49
Telefon	05034 959150
Telefax	05034 959155
Email	mail@ecojoule.de
Internet	www.deangruppe.de
Bankverbindung	Commerzbank (Brunsbüttel), Raiffeisen-Volksbank Neustadt (Neustadt am Rübenberge) (COBADEFFXXX GENODEF1NST)

Adresse

Straße-Adresse	Alte Feldmühle 10, 31535 Neustadt am Rübenberge
Straße-Adresse	Alte Feldmühle
Hausnummer	10
PLZ	31535
Ort	Neustadt am Rübenberge
GKZ	03241012
Kreis/Polit. Bezirk	Region Hannover, Landkreis
Regierungsbezirk	Hannover
Bundesland	Niedersachsen
Land	DE
Zusätzl. Informationen	Neustadt am Rübenberge

Registerinformationen

Firmentyp	Firma/Juristische Person
Rechtsform (kurz)	GmbH (100)
Rechtsform	Gesellschaft mit beschränkter Haftung (100)
Gründung	1998
Gründung (Text)	1998 (20. April)
Handelsregister Nr.	HRB110729
Registriert in	Hannover 30175
Umsatzsteuer-ID	DE194325606
Geschäftsjahr	Kalenderjahr

Branche

Hauptbranche WZ 2008	71122	Ingenieurbüros für technische Fachplanung und Ingenieurdesign
Haupt- und Nebenbranche WZ 2008	71122	Ingenieurbüros für technische Fachplanung und Ingenieurdesign
	41102	Bauträger für Nichtwohngebäude
Hauptbranche WZ 2003	74205	Ingenieurbüros für technische Fachplanung
Haupt- und Nebenbranche WZ 2003	74205	Ingenieurbüros für technische Fachplanung
	70112	Bauträger für Nichtwohngebäude
Hauptbranche SIC	87110000	Technische Dienste
Haupt- und Nebenbranche SIC	87110000	Technische Dienste
	15310000	Bauunternehmer

Geschäftstätigkeit

Geschäftstätigkeit (D)	Projektentwicklung und Bauträger für Wind-, Solar- und Bioenergiekraftwerke
------------------------	---

Betriebliche Kennzahlen

		2016	2017	2018	2019	2020
Beschäftigte	Einzel	6 ^b	7 ^b	7 ^b	7 ^b	4 ^r
Umsatz (Mio. €)	Einzel	0,66 ^r	0,70 ^r	2,23 ^m	2,23 ^r	
Umsatz/ Mitarbeiter (Tsd. €)	Einzel	110,00 ^r	100,00 ^r	319,29 ^m	319,29 ^r	

^b = bilanziert, ^r = recherchiert, ^m = modelliert

Anteilseigner (2)

	Firmenname	Ort	Land	Firmentyp	Anteile	FNummer	D-U-N-S®
Globale Mutter	Alexander Jäger-Bloh	Neustadt am Rübenberge	DE	Natürliche Person			

Direkte Mutter Alexander Jäger-Bloh Neustadt am Rübenberge Natürliche Person 100

Anteilseigner (natürliche Personen) (1)

Position	Titel + Vorname + Name + (Geschlecht)	Anteile
Gesellschafter	Dr. Alexander Jäger-Bloh (m)	100

Management (3)

Position + Funktion Visitenkartentitel	Titel + Vorname + Name + (Geschlecht) Geburtsjahrgang + Wohnort	Prokura	Eintragungsdatum
Top-Management (1) Geschäftsführer Projektmanagement/Planung (850) Bauleitung	Dr. Alexander Jäger-Bloh (M) 1958, Neustadt am Rübenberge		03.01.2005
Mittel-Management (2) Leiter Einkauf, Personal, Buchhaltung/Rechnungswesen, Materialwirtschaft (310, 410, 720, 320)	Gabriele Bloh (W) Neustadt	Einzel	05.05.2000
Leiter	Marielena Bloh (W) 1986, Neustadt am Rübenberge	Einzel	06.04.2020

Konzernstrukturen

Anzahl Beteiligungen Mehrheitsbeteiligungen	7	Firmenname	Ort	Land	Anteile	FNummer	D-U-N-S®
		Niedernstöcken Infrastruktur GmbH & Co. KG	Neustadt am Rübenberge	DE	100	326677489	342408567
		Suderbruch Infrastruktur GmbH & Co. KG	Neustadt am Rübenberge	DE	100	326885829	342600221
		Windenergieanlage Eimsen GmbH & Co. KG	Neustadt am Rübenberge	DE	100	328642487	313655366
		Windenergieanlagen Stöckener Heidfeld GmbH & Co. KG	Neustadt am Rübenberge	DE	100	328798051	313774335
		Windpark Brest erste GmbH	Neustadt am Rübenberge	DE	100	331538246	343163711

Bilanzinformationen

Anzahl Abschlüsse	15
Anzahl Geschäftsjahre mit Abschlüssen	16
Rechnungslegung	Industrie ohne Gewinn- und Verlustrechnung
Abschlussart	Einzel
Abschlussdatum	31.12.2019
Bilanzsumme (Mio. €)	8,54
Kapital (Mio. €)	0,03

Kurzbilanz

	Industrie ohne Gewinn- und Verlustrechnung Abschlussart: Einzel 31.12.2019	Industrie ohne Gewinn- und Verlustrechnung Abschlussart: Einzel 31.12.2018
AKTIVA		
Anlagevermögen	1.364.581	554.419
Sachanl./immat. Vermögensggt.	1.017.223	207.162
Finanzanlagen	347.358	347.257
Umlaufvermögen	7.157.410	7.901.857
Vorräte	996.272	667.773
Ford./sonst.Vermögensggt.	1.358.952	1.175.917
Wertpapiere	-	-
Flüssige Mittel	4.802.186	6.058.167
Sonstige Aktiva	19.639	17.420
PASSIVA		
Eigenkapital	5.898.590	5.959.215
Kapital	25.565	25.565
Rücklagen	-	-
Restliches Eigenkapital	5.873.025	5.933.651
Sonderposten und Zuschüsse	-	-
Fremdkapital	2.643.040	2.514.481
Rückstellungen	1.407.607	1.958.751
Verbindlichkeiten	1.235.433	555.730
Sonstige Passiva	-	-
Bilanzsumme	8.541.630	8.473.697
GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG		
Nettoumsatz (oder Rohergebnis)	-	-
Bestandsveränderungen	-	-
Betriebsaufwendungen gesamt	-	-
davon Materialkosten	-	-
davon Personalkosten	-	-

davon GJ-Abschreibungen	-	-
Betriebserträge gesamt	-	-
Finanzergebnis	-	-
Außerordentliches Ergebnis	-	-
Steuern / Steuererstattungen	-	-
Saldo sonst. Aufw. / Erträge	-	-
Jahresergebnis	-	-

ecoJoule construct GmbH

Jahresabschluss zum Geschäftsjahr vom 01.01.2018 bis zum 31.12.2018, Veröffentlicht am 18.03.2020



ecoJoule construct GmbH

Neustadt a. Rbge.

Jahresabschluss zum Geschäftsjahr vom 01.01.2019 bis zum 31.12.2019

ecoJoule construct GmbH

Neustadt a. Rbge.

Jahresabschluss zum Geschäftsjahr vom 01.01.2019 bis zum 31.12.2019

Bilanz

Aktiva		
	31.12.2019 EUR	31.12.2018 EUR
A. Anlagevermögen	1.364.581,41	554.419,41
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	12,00	17,00
II. Sachanlagen	1.017.211,41	207.145,41
III. Finanzanlagen	347.358,00	347.257,00
B. Umlaufvermögen	7.157.409,56	7.901.857,21
I. Vorräte	996.271,64	667.772,61
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	1.358.952,32	1.175.917,38
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0,00	48.325,39
III. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	4.802.185,60	6.058.167,22
C. Rechnungsabgrenzungsposten	19.639,00	17.420,00
Bilanzsumme, Summe Aktiva	8.541.629,97	8.473.696,62
Passiva		
	31.12.2019 EUR	31.12.2018 EUR
A. Eigenkapital	5.898.590,06	5.959.215,17
I. gezeichnetes Kapital	25.564,59	25.564,59
II. Bilanzgewinn	5.873.025,47	5.933.650,58
davon Gewinnvortrag	5.933.650,58	5.594.791,52

	Passiva	
	31.12.2019 EUR	31.12.2018 EUR
B. Rückstellungen	1.407.607,32	1.958.751,44
C. Verbindlichkeiten	1.235.432,59	555.730,01
davon mit Restlaufzeit bis 1 Jahr	1.235.432,59	555.730,01
Bilanzsumme, Summe Passiva	8.541.629,97	8.473.696,62

Anhang

1. Allgemeine Angaben

Der vorliegende Jahresabschluss der ecoJoule construct GmbH mit Sitz in Neustadt (Amtsgericht Hannover, HR B 110729) ist nach den Vorschriften des Dritten Buches des HGB (§§ 238 ff) unter Beachtung der ergänzenden Bestimmungen für Kapitalgesellschaften (§§ 264 ff HGB) aufgestellt worden. Die geänderten Vorschriften des HGB durch das Bilanzrichtlinie-Umsetzungsgesetz (BilRUG) wurden angewandt.

Die Gesellschaft ist eine kleine Kapitalgesellschaft im Sinne von § 267 Abs. 1 HGB.

2. Angaben zu Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die zugrunde liegenden Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wurden unverändert zum Vorjahr angewandt. Bei der Bewertung wurde von der Fortführung der Unternehmenstätigkeit ausgegangen.

Die entgeltlich erworbenen immateriellen Vermögensgegenstände wurden zu Anschaffungskosten, vermindert um lineare Abschreibungen entsprechend der betriebsgewöhnlichen Nutzungsdauer bewertet.

Das Sachanlagevermögen wurde zu den fortgeführten Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten angesetzt und, soweit abnutzbar, um planmäßige Abschreibungen vermindert.

Planmäßige Abschreibungen wurden gemäß § 253 Abs. 1 Satz 1 HGB i. V. m. § 253 Abs. 3

Sätze 1, 2 HGB nach der voraussichtlichen wirtschaftlichen Nutzungsdauer der Vermögensgegenstände vorgenommen.

Die im Geschäftsjahr angeschafften geringwertigen Wirtschaftsgüter bis zu einem Wert in Höhe von € 800,00 wurden in Übereinstimmung mit den steuerlichen Vorschriften gemäß § 6 Abs. 2 EStG in voller Höhe als Betriebsausgaben abgesetzt.

Finanzanlagen sind mit ihren Anschaffungskosten bewertet.

Die Bewertung der fertigen und unfertigen Erzeugnisse und unfertigen Leistungen erfolgte zu den je nach Fertigungsgrad angefallenen Herstellungskosten. Die angesetzten Herstellungskosten enthalten die Fertigungs- und Materialeinzelkosten, die Sonderkosten der Fertigung, ferner angemessene Teile der Material- und Fertigungsgemeinkosten. Zur verlustfreien Bewertung sind auf Einzelermittlungen beruhende Abwertungen vorgenommen worden.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände wurden zum Nennwert angesetzt. Dem allgemeinen Ausfall- und Kreditrisiko wurde durch eine Pauschalwertberichtigung ausreichend Rechnung getragen.

Flüssige Mittel wurden zu Nominalwerten angesetzt.

Die aktiven Rechnungsabgrenzungsposten betreffen Ausgaben vor dem Abschlussstichtag, die Aufwendungen für eine bestimmte Zeit nach dem Stichtag darstellen.

Die Steuerrückstellungen und die sonstigen Rückstellungen berücksichtigen alle erkennbaren Risiken und ungewissen Verbindlichkeiten. Sie wurden in Höhe des nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbetrages angesetzt.

Verbindlichkeiten wurden zum Erfüllungsbetrag angesetzt.

3. Erläuterungen zur Bilanz

Die Pensionsverpflichtungen wurden mit dem nach versicherungsmathematischen Grundsätzen ermittelten Teilwert auf der Grundlage der Richttafeln 2018G von Dr. Klaus Heubeck unter Berücksichtigung eines Zinsfußes von 2,79 % angesetzt.

Bzgl. der Zeitwerts der Rückdeckungsversicherung von EUR 746.542,49 erfolgte eine Saldierung gem. § 246 Abs. 2 HGB mit dem Erfüllungsbetrag der Pensionsverpflichtung von EUR 1.746.552,00.

Der Unterschiedsbetrag gem. § 253 Abs. 6 HGB beträgt EUR 211.160,00.

Die Bilanzierung erfolgte nach Verwendung des Jahresergebnisses.

Sonstige finanzielle Verpflichtungen gem. § 285 Nr. 3 a HGB bestehen in branchenüblichem Umfang.

4. Sonstige Angaben

Die durchschnittliche Zahl der während des Geschäftsjahres beschäftigten Arbeitnehmer beträgt 7.

ecoJoule construct GmbH

Geschäftsführung

Neustadt, den 21. Dezember 2020

gez. Dr. Alexander Jäger-Bloh

sonstige Berichtsbestandteile

Angaben zur Feststellung:

Der Jahresabschluss wurde am 15.01.2021 festgestellt.

G.A.M.E. - Projektsteckbrief

ecoJoule construct GmbH

Profil	
GAME-ID	5382293431
Status	Aktiv

Beteiligungen von Personennummer 530010278551

Dr. Alexander Jäger-Bloh

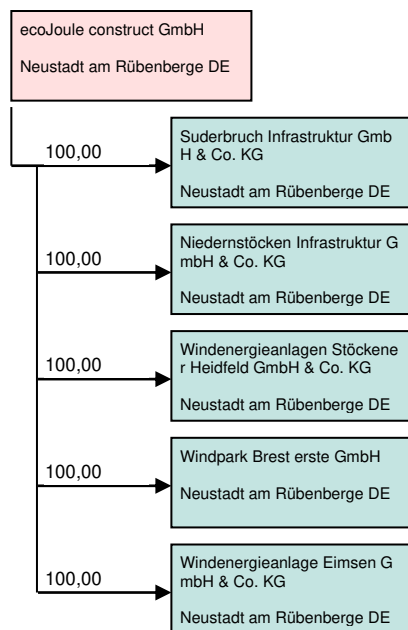
Letzte bekannte Veränderung/Löschung: 05.05.2020

Anzahl Firmen: 26

ecoJoule construct GmbH

Letzte bekannte Veränderung/Löschung: 30.04.2020

Anzahl Firmen: 5



Dr. Alexander Jäger-Bloh

Letzte bekannte Veränderung/Löschung: 20.06.2021

Anzahl Firmen: 27

* Mehrfachnennung in der Liste

© Dun & Bradstreet Deutschland GmbH

Dr. Alexander Jäger-Bloh
Georgsmarienhütte DE

